






PLANZEICHEN :


 GRENZE DES RAUMLICHEN NUTZUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 ABS 7 BBodG)


 ALLGEMEINES WOHNGEBIET (§ 4 BauNVO)

 ALLGEMEINES WOHNGEBIET MIT ERWEITERTEN FESTSETZUNGEN (§ 4 BauNVO (3) ZIFF. 1, 2 UND 3) *gezeichnet*
Handwritten: Ortsplankreis

 BESTEHENDE GEFÄHDE

 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG (§ 16 (5) BauNVO)


 BAUGRENZE (§ 23 (1) BauNVO)


 BAULINIE


VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 ABS 1 NR II BBodG)


 GEHWEG


 FAHRBAHN


 OFFENTLICHE PARKFLÄCHEN


 FLÄCHEN FÜR GARAGEN (§ 9 (1) 4 BBodG)

 PARKANLAGE

 KINDERSPIELPLATZ

 GRÜNFLÄCHEN IN ZUSAMMENHANG MIT VERKEHRSFLÄCHEN

 UYFORMERSTATION


 NIEMSTATION FÜR WASSERVERSORGUNG


SCHEMA DER NUTZUNGSSCHARLÖNE


BAUWEISE	ZAHL D. KOLLEKTORFORM	FL. - FLÄCHENLAGE
GRUNDSTÜCKSFLÄCHENZAHLEN	GESCHOSSFLÄCHENZAHLEN	WFL. - WÄRMEDÄCH
DACHFORM U. - NEIGUNG	BAUWEISE	SD - SÄTTELDACH


 OFFENE BAUWEISE


 NUR EINZEL- U. DOPPELHAUSER

 NUR HAUSGRUPPEN ZULASSIG


 BESONDERE BAUWEISE

 VON JEDER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE


 BEPFLANZUNG MAX. 0,30 M HOCH


 GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN


 LEITUNGSRECHT FÜR WASSERLEITUNG


 FESTSETZUNG DER GEFÄHDESTELLUNG (H-10% - U. TRAUFNEIGUNG)

BEBAUUNGSFORM FÜR (§ 9 ABS 1 NR 25a BBodG)

 a) EINHEIMISCHE STRÄUCHER
 Z.B. FASELNUSSE, SCHWARZDORN, WEISSDORN U.A.

 b) EINHEIMISCHE LAUBBÄUME
 Z.B. BIRKE, HOEGLERBEERE, BERGAHORN, SCHTILZAHORN, RÖTICHE U.A.

 20 KV FREILEITUNG

 RÖSCHUNGEN ENTLANG D. STRASSE
 NEIGUNG 1:3 - 1:1,5

 VERKEHRSBERUHIGTE ZONE

Handwritten: gezeichnet
Handwritten: 1988
 Technisch gezeichnet
 28.01.1988
 Gezeichnet: [Signature]
 (1/10/1988)